

Satzglieder – Überblick

lateinische Begriffe	deutsche Erklärung	Beispiele
das Subjekt	<p>... ist der Satzgegenstand, im Nominativ</p> <ul style="list-style-type: none"> • antwortet auf die Frage Wer? Was? • ist meist ein Nomen oder ein Pronomen 	<p><u>Ich</u> esse gerne Kuchen. <u>Klaus</u> weiß, dass <u>mein Hund</u> bellt.</p>
das Prädikat	<p>... ist immer das Verb und mit ihm das dazugehörige Hilfsverb, das Partizip II, die Partikel oder das Reflexivpronomen</p>	<p>In Melle <u>kann</u> man <u>schwimmen</u>. Ich <u>hebe</u> das Gewicht <u>an</u>.</p>
<p>die Adverbialbestimmung</p> <p>Temporalbestimmung</p> <p>Lokalbestimmung</p> <p>Modalbestimmung</p> <p>Kausalbestimmung</p>	<p>... ist eine Umstandsbestimmung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fragewörter: Wann? Wie lange? Seit wann? Bis wann? • Fragewörter: Wo? Wohin? Woher? Wie weit? • Fragewörter: Wie? Womit? Auf welche Art und Weise? • Fragewörter: Warum? Weshalb? Wieso? Wozu? 	<p>Die Blume blüht <u>heute</u>. Die Blume blüht <u>im Garten</u>. Die Blume blüht <u>herrlich</u>. Die Blume blüht <u>wegen der Sonne</u>.</p>
<p>das Objekt</p> <p>Genitivobjekt</p> <p>Dativobjekt</p> <p>Akkusativobjekt</p> <p>Präpositionales Objekt</p>	<p>... ist eine Ergänzung zum Prädikat</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ergänzung zum Prädikat im Genitiv Fragewort: Wessen? (im 2. Fall) • Ergänzung zum Prädikat im Dativ Fragewort: Wem? (im 3. Fall) • Ergänzung zum Prädikat im Akkusativ Fragewort: Wen oder was? (im 4. Fall) • Frage mit der Präposition 	<p>Wir gedenken <u>der Toten</u>. Lucie gibt die Blumen <u>dem Opa</u>. Der Lehrer fragte <u>mich</u>. Ich warte <u>auf deine Antwort</u>.</p>
<p>das Attribut</p> <p>Adjektivattribut</p> <p>Genitivattribut</p> <p>Präpositionales Attribut</p> <p>Attributsatz</p>	<p>... ist eine Ergänzung zum Nomen</p> <ul style="list-style-type: none"> • meist vor dem Nomen in Gestalt eines Adjektives oder eines Partizip I • meist hinter dem Nomen im 2. Fall, aber stets ohne eine Präposition • meist hinter dem Nomen, <u>unbedingt</u> mit einer Präposition • meist nach dem Nomen, abgegrenzt durch ein Komma und eingeleitet durch ein Relativpronomen 	<p>Das <u>neue</u> Auto ... Das Auto <u>des Nachbarn</u> ... Das Auto <u>mit der Antenne</u> ... Das Auto, <u>welches Wille gehörte</u> ...</p>
<p>das Subjektprädikativ</p> <p>das Objektprädikativ</p>	<p>... ist ein Ausdruck, der zu einem Kopulaverb (<i>sein, werden, bleiben</i>) ergänzend hinzutritt und eine Eigenschaft des Subjektes ausdrückt</p> <p>... ist ein Ausdruck, der eine Eigenschaft des Objektes ausdrückt, meist mit den Verben <i>machen, nennen, finden</i></p>	<p><i>Diese Blume</i> ist eine <u>Tulpe</u>. Ich fand <i>das Lied</i> <u>berührend</u>.</p>

